



Auftaktveranstaltung der Nidderauer Energiekampagne

Nidderhalle Eichen
07.09.2023

Agenda



18:00-18:05Uhr	Eröffnung
18:10-18:20Uhr	Grußwort
18:25-18:55Uhr	Energetische Sanierungen
19:00- 19:30Uhr	Vorstellung der Energiekampagne
Ab 20:30Uhr	Fragerunde & Verabschiedung



Grußwort





Fördermöglichkeiten für energetischen Sanierungen

Landes Energie Agentur Hessen (LEA)

Oliver Klink

Fördermittelberatung

LEA Hessen

Tel.: 0611/ 95017 8440

E-Mail: foerdermittelberatung@lea-hessen.de



Sanieren und Sparen im Eigenheim mit staatlicher Förderung

07.09.2023 – Nidderau – Auftaktveranstaltung „Aufsuchende Energieberatung“

Referent: Oliver Klinke, LEA LandesEnergieAgentur Hessen



Hier finden Sie unsere Präsentation zur Auftaktveranstaltung, die Sie bis zum 8. Oktober 2023 einfach herunterladen können!

Webseitenlink:

<https://www.lea-hessen.de/aeb/nidderau>

QR-Code:



**UMSONST ODER 1300 EURO GESCHENKT
AUF DEM WEG – WO GIBT’S DENN DAS?!**

Fahrplan für die richtigen Maßnahmen erstellen

Die Energieberaterin identifiziert die individuell sinnvollen Maßnahmen



Fördermöglichkeit - Energieberatung

Aufsuchende Energieberatung:

- **Start:** Mit der kostenlosen Vor-Ort-**Erstberatung** einen Überblick zu energetisch sinnvollen Maßnahmen bekommen (Anmeldung über Ihre Kommune)

BAFA-Energieberatung für Wohngebäude

- Vor-Ort-Energieberatung durch Energie-Effizienz-Experten mit Option Erstellung eines individuellen Sanierungsfahrplans (ISFP)
- Variantenbetrachtung der verschiedenen Maßnahmen wird durchgeführt
➡ abgestimmter Sanierungsfahrplan
- **Zuschuss von 80 %** des zuwendungsfähigen Beratungshonorars

Fördermittel als Starthilfe nutzen



2.



- Förderoptionen und Kostenschätzung im Sanierungsfahrplan
- **Fördermittelantrag und Förderbescheid vor Maßnahmenbeginn – sonst keine Fördermittel!**

Fördermittel als Starthilfe nutzen

Bundesförderung für Effiziente Gebäude (BEG)

BEG – Einzelmaßnahmen

- a) Gebäudehülle
- b) Anlagentechnik (außer Heizung)
- c) Anlagen zur Wärmeerzeugung (Heizungstechnik)
- d) Heizungsoptimierung
- a), b), d) Individueller Sanierungsfahrplan

**Fördermittelgeber: BAFA
(Bundesamt für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle)**

Quelle: Eigene Darstellung

Fördermittel als Starthilfe nutzen

Bundesförderung für Effiziente Gebäude

BEG – Einzelmaßnahmen

- a) Gebäudehülle
- b) Anlagentechnik (außer Heizung)
- c) Anlagen zur Wärmeerzeugung (Heizungstechnik)
- d) Heizungsoptimierung
- a), b), d) Individueller Sanierungsfahrplan

**Fördermittelgeber: BAFA
(Bundesamt für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle)**

BEG – Wohngebäude

- **Komplettsanierung Bestandsgebäude zum Effizienzhaus (EH)**
- **Neubau und Kauf von EH**

**Fördermittelgeber: KfW
(Kreditanstalt für Wiederaufbau)**

Quelle: Eigene Darstellung

Einzelmaßnahmen umsetzen

BAFA Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle,

z.B. Fenster, Außentüren, Fassadendämmung, Dachsanierung inkl. Dachbegrünung, sommerlicher Wärmeschutz...

BAFA Anlagentechnik (außer Heizung),

z.B. Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Smart Home

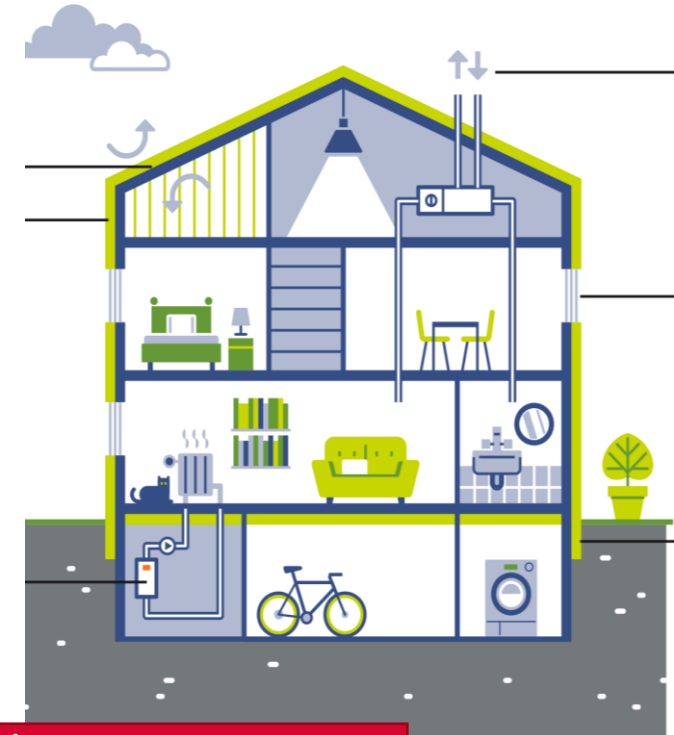
Fördermöglichkeit:

15 % Förderung BEG – EM

+ 5 % Bonus für Sanierungsfahrplan

Bedingung:

Einbindung Energie-Effizienz-Experte



**Zuwendungsfähige Kosten:
bis zu 60.000 EUR pro Wohneinheit,
max. 600.000 EUR pro Gebäude
und Kalenderjahr**

Heizungstausch lohnt sich – mit Erneuerbaren!

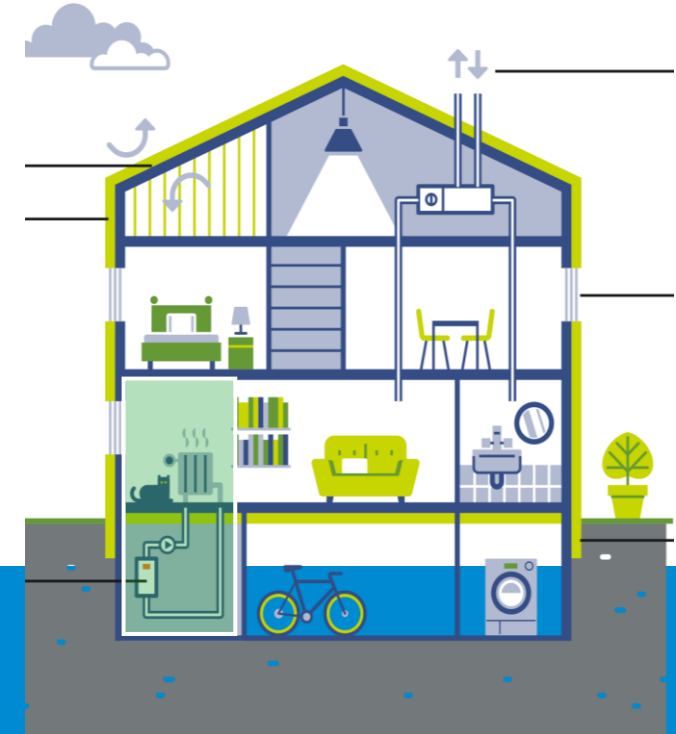
Fördermöglichkeit: Heizungstausch BEG BAFA - Anlagen zur Wärmeherzeugung

- Wärmepumpe 25 % Zuschuss
- Errichtung, Erweiterung, Umbau Gebäudenetz 20 - 30 %
- Anschluss Gebäudenetz 25 % oder Wärmenetz 30 %
- Brennstoffzellenheizung 25 % (grüner Wasserstoff oder Biogas)
- Solarthermieanlage 25 %
- Biomasseanlage 10 % → nur m. Solarthermie / Wärmepumpe

bei vielen Heiztypen gibt es **+ 10 % Förderbonus** bei Tausch einer Ölheizung oder mindestens 20 Jahre alten Gasheizung

+ 5 % Bonus beim Wechsel auf Wärmepumpen mit natürlichem Kältemittel (z.B. Propan)

+ Umfeldmaßnahmen z.T. förderfähig, z. B. Kosten Installation und Inbetriebnahme, Deinstallation und Entsorgung von Altanlagen, siehe: [Infoblatt zu förderfähigen Maßnahmen](#)



Jetzt Heizung optimieren und sparen

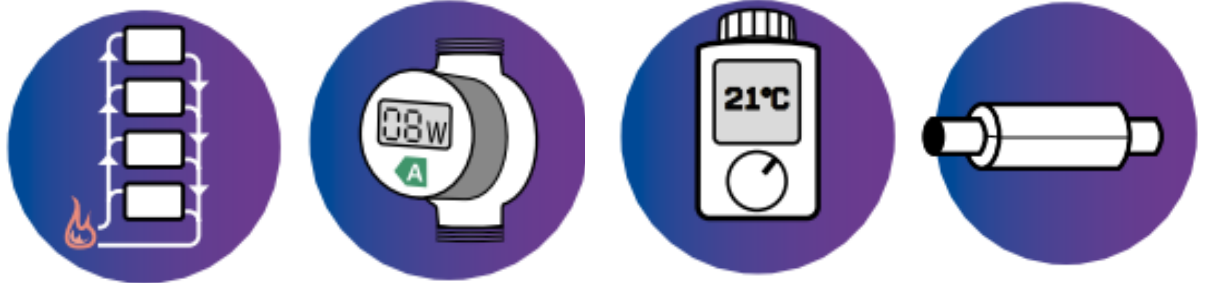
Fördermöglichkeit: [BAFA-Heizungsoptimierung](#)

- Energetische Optimierung der bestehenden Heizungsanlage
- 15 % Zuschuss für die förderfähigen Ausgaben
+ 5 % **Bonus für individuellen Sanierungsfahrplan**
- Förderfähigen Ausgaben müssen mindestens 300 Euro (Brutto) betragen

Für Gebäude mit
maximal 5 Wohneinheiten

Gefördert wird:

- Hydraulischer Abgleich
- Heizungspumpen-Austausch
- Mess-, Steuer- und Regelungstechnik
- Rohrleitungen dämmen
- Einbau: Wärmespeicher, Niedertemperaturheizkörper und Flächenheizungen



Gesamtsanierung realisieren

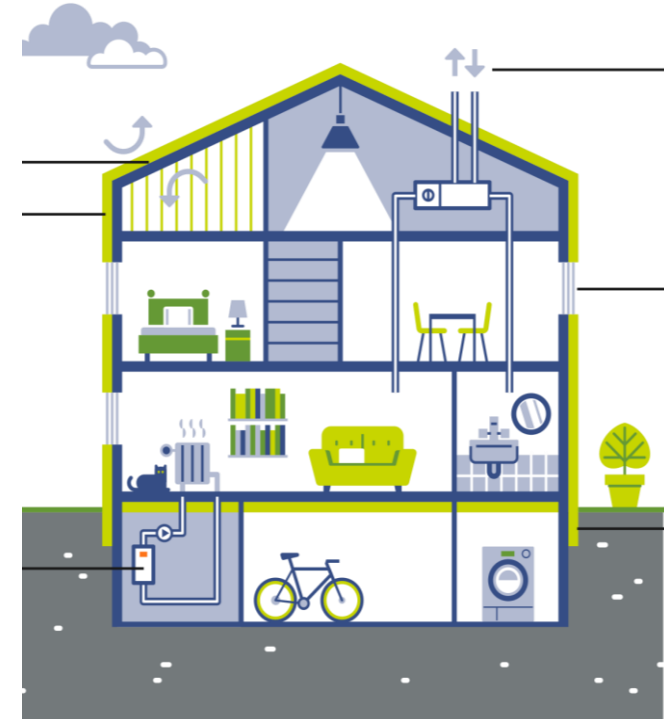
Zinsgünstiger Kredit mit Tilgungszuschuss

Fördermöglichkeit: KfW-Effizienzhaus – Kredit 261

Kombination mehrerer Maßnahmen, z. B.:

- **Wärmedämmung** (Wand, Dach, Keller- und Geschossdecken)
- **Fenster- und Außentürenerneuerung**
- Erneuerung oder Einbau einer **Lüftungsanlage**
- Optimierung oder Tausch der bestehenden **Heizung**
- Sommerlicher **Wärmeschutz**

→ **Bedingung:** Einbindung Energie-Effizienz-Experte



Gesamtsanierung realisieren

Zinsgünstiger Kredit mit Tilgungszuschuss KfW-Effizienzhaus - 261

Förderkredit ab 0,16 %* effektiver Jahreszins

Effizienzhaus	Tilgungszuschuss	max. zuwendungsfähig
EH Denkmal	5 %	120.000 Euro je Wohneinheit bzw. 150.000 Euro bei Erneuerbare-Energien-Klasse je Wohneinheit
EH 85	5 %	
EH 70	10 %	
EH 55	15 %	
EH 40	20 %	
+ EE-Klasse	je + 5 %	

* Quelle kfw.de/261, Stand: 05.09.2023



Foto: LEA, M. John

Gesamtsanierung realisieren

Zinsgünstiger Kredit mit Tilgungszuschuss KfW-Effizienzhaus - 261

Förderkredit ab 0,16 %* effektiver Jahreszins

Effizienzhaus	Tilgungszuschuss	max. zuwendungsfähig
EH Denkmal	5 %	120.000 Euro je Wohneinheit bzw. 150.000 Euro bei Erneuerbare-Energien-Klasse je Wohneinheit
EH 85	5 %	
EH 70	10 %	
EH 55	15 %	
EH 40	20 %	
+ EE-Klasse	je + 5 %	

+ 10 % Worst Performing Building Bonus als Tilgungszuschuss
bei Sanierung WPB zu **EH 40, EH 40 EE, EH 55, EH 55 EE oder EH 70 EE** – für besonders alte und sanierungsbedürftige Gebäude (Energieausweis Klasse H, oder Baujahr bis 1957 und mindestens 75% ungedämmte Außenwände, Details siehe [HIER](#), S.10)

* Quelle kfw.de/261, Stand: 05.09.2023

Gesamtsanierung realisieren

Serielle-Sanierung-Bonus

➔ Bonus von **15 % Tilgungszuschuss** für eine serielle Sanierung zu **EH 40 oder EH 55**

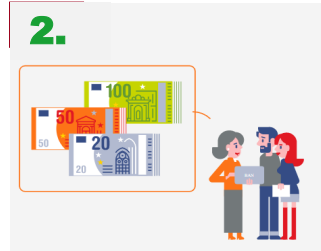
- gefördert werden: **vorgefertigte Bauelemente**, wie z. B. Fassaden- oder Dachelemente
- Mehr Infos zur Förderung unter: [KfW-Effizienzhaus – Kredit-261](#), unter „Konditionen“
- Einen inhaltlichen Überblick zum Thema serielle Sanierung gibt es unter: [Energiesprung / Deutsche Energie-Agentur \(dena\)](#)

Summierung von Tilgungszuschüssen:

Der Serielle-Sanierung-Bonus darf mit dem Worst-Performing-Building-Bonus, der Nachhaltigkeits-Klasse sowie der Erneuerbaren-Energien-Klasse kumuliert werden.

Die zusammengerechnete Förderung für Serielles Sanieren und Worst-Performing-Buildings ist jedoch auf 20 % begrenzt!

Sanierung durchführen – unterstützt von Profis



BAFA-Baubegleitung-Zuschuss

- Professionelle Baubegleitung und Qualitätssicherung während der Umsetzung von Einzelmaßnahmen

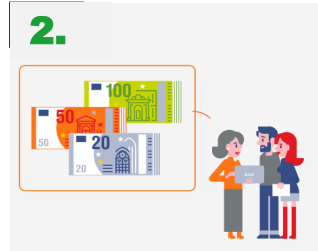
Hierzu: Baubegleitung-Zuschuss
in Höhe von **50 %** von maximal
5.000 EUR bei Ein- und
Zweifamilienhaus (2.000 EUR je
Wohneinheit im Mehrfamilienhaus)



Förderfähig im
Rahmen des
beantragten
Fördervorhabens



Sanierung durchführen – Eigenleistungen



Eigenleistungen

- Hierbei sind **nur die Materialkosten der energieeffizienten Maßnahme** förderfähig!
- Der Zuschuss beträgt **maximal 20 Prozent** der förderfähigen Kosten.
- **Wichtig:** Unter anderem muss eine Energieeffizienz-Expertin oder -Experte oder ein berechtigtes Fachunternehmen die **fachgerechte Durchführung** und die korrekte Angabe der Materialkosten mit dem Verwendungsnachweis bestätigen. Rechnungen sind nur förderfähig, wenn auf ihnen ausschließlich förderfähige Posten enthalten sind.



Weitere Bedingungen unter: [Infoblatt zum BEG](#), S.10

HESEN: Modernisierung zum Passivhaus im Bestand

WIBank fördert energetische Modernisierung zum Passivhaus im Bestand mit einem jährlichen Heizwärmebedarf von maximal 25 kWh pro m² (durchschnittlicher Heizwärmebedarf in D = 160 kWh/m²a)

- Bauliche Maßnahmen (z.B. Fenster, Dach, Außenwand) → 50% der Mehrkosten (gemäß Kostenpauschale) ggü. konventioneller Bauausführung nach GEG
- Gebäudetechnik (z.B. Lüftung + Wärmerückgewinnung) → 50% der investiven Ausgaben
- Sonstige Maßnahmen (Planung, Wärmemengenzähler, Luftdichtheitstests) → max. 10% der zuwendungsfähigen Ausgaben

**Kumulierung mit Bundesförderung (BEG)
bis maximal 60% Förderquote**

Weitere Informationen unter: LEA Passivhaus im Bestand und im Merkblatt zur Passivhaussanierung der WI-Bank



Wichtig: Eine Projektskizze ist dem HMWEVW vorzulegen, Antragstellung bei der WI-Bank erst nach positiver fachlicher Beurteilung

Eigenen Sonnenstrom produzieren

...auf dem eigenen Dach

- [Hessisches Solarkataster](#)
 - [LEA-Seite: Sonnenenergie nutzen](#)
- Unterstützung durch billigen Strom f. Eigenverbrauch, Einspeisevergütung und zinsgünstigen KfW-Kredit: [Erneuerbare Energien - Standard 270](#), Befreiung von der Ertragssteuer bei PV-Anlagen bis 30 kWp sowie 0% Umsatzsteuer

...auf Balkon oder Terrasse

- Mini-PV-Anlage zum Einstecken in die Steckdose bis max. 600Wp Wechselrichterleistung
- Auch Mieterinnen und Mieter können sie nutzen
- [LEA Info-Flyer zu Steckersolargeräten](#)



Online-Fördermittelauskunft

lea.foerdermittelauskunft.de

STARTEN SIE IHRE FÖRDERABFRAGE



Wohngebäude



Nicht-Wohngebäude



Infrastruktur



E-Mobilität

lea.foerdermittelauskunft.de

Selbständig online recherchieren - Fördermittel von Stadt, Land oder Bund

1) Ausfüllen

Standort des Gebäudes
PLZ*

Antragsteller
Art des Antragstellers
Bitte treffen Sie eine Auswahl

zum Gebäude
Baujahr *

☐ Neubau
☒ bestehendes Gebäude

Ihre Energieversorger

bundesweite Auswahl:
Bitte treffen Sie eine Auswahl (optional)

2) Förderthema auswählen

Angaben zur geplanten Maßnahme

Gebäude

- ☐ Immobilienkauf
- ☐ Nutzungsänderung
- ☐ Behindertengerechtes Wohnen - Altengerechtes Wohnen
- ☐ Abbruch - Ersatzbau
- ☐ Familienförderung

Heizungen

- ☐ Gasheizung
- ☐ Ölheizung
- ☐ Holzheizung - Biomasseheizung
- ☐ Wärmepumpe - Geothermie
- ☐ Kraft-Wärme-Kopplung - Blockheizkraftwerk
- ☐ Nahwärme - Fernwärme
- ☐ Elektroheizung
- ☐ Optimierung der vorhandenen Heizungsanlage

Haustechnik-/installationen

- ☐ Lüftung - Klimatisierung
- ☐ Bad/WC-Sanitärinstallation
- ☐ Energiesparende Haushaltsgeräte
- ☐ Elektroinstallation
- ☐ Innenraumsanierung
- ☐ Sicherheitstechnik - Einbruchschutz

Beratungsleistungen

- ☐ Energieberatung - Untersuchung
- ☐ Öffentlichkeitsarbeit - Infoveranstaltung

Gebäudehülle

- ☐ Wärmedämmung
- ☐ Wärmeschutzfenster
- ☐ Fassadensanierung
- ☐ Dachsanierung - Dacheindeckung
- ☐ Dachfenster
- ☐ Dachbegrünung - Fassadenbegrünung
- ☐ Lärmschutzmaßnahmen
- ☐ Sonstige Sanierungsmaßnahmen an der Gebäudehülle
- ☐ Städtebauförderung - Dorferneuerung
- ☐ Denkmalschutz

Regenerative Energien

- ☐ Thermische Solaranlage
- ☐ Photovoltaikanlage
- ☐ Biogasanlage
- ☐ Andere Ökostromerzeugungsanlage

Freiflächen - Außenräume

- ☐ Regenwassernutzung
- ☐ Wasserversorgung - Abwasserentsorgung
- ☐ Hofräume - Außenanlagen

Sonstige

- ☐ Betriebliche Umweltschutzmaßnahmen
- ☐ Pilot- und Demonstrationsanlagen - Sondermaßnahmen

3) Kurzbeschreibung lesen

Zusammenfassung von

- Gegenstand der Förderung
- Förderkonditionen
- Weiterleitungen zu Ansprechpersonen oder genauen Angeboten

Für Ihre Fragen stehen wir gerne zur Verfügung!



Fördermittel-Hotline

📞 +49 611 95017-8440

✉ foerdermittelberatung@lea-hessen.de



Cigdem Yalcin
Fördermittelberatung



Oliver Klinke
Fördermittelberatung



Markus Lämmer
Fördermittelberatung



Vortrag mit allen Links: <https://www.lea-hessen.de/aeb/niddderau>



Vorstellung der Energiekampagne

Dr. Carola Pritzkow

Klimaschutzmanagerin

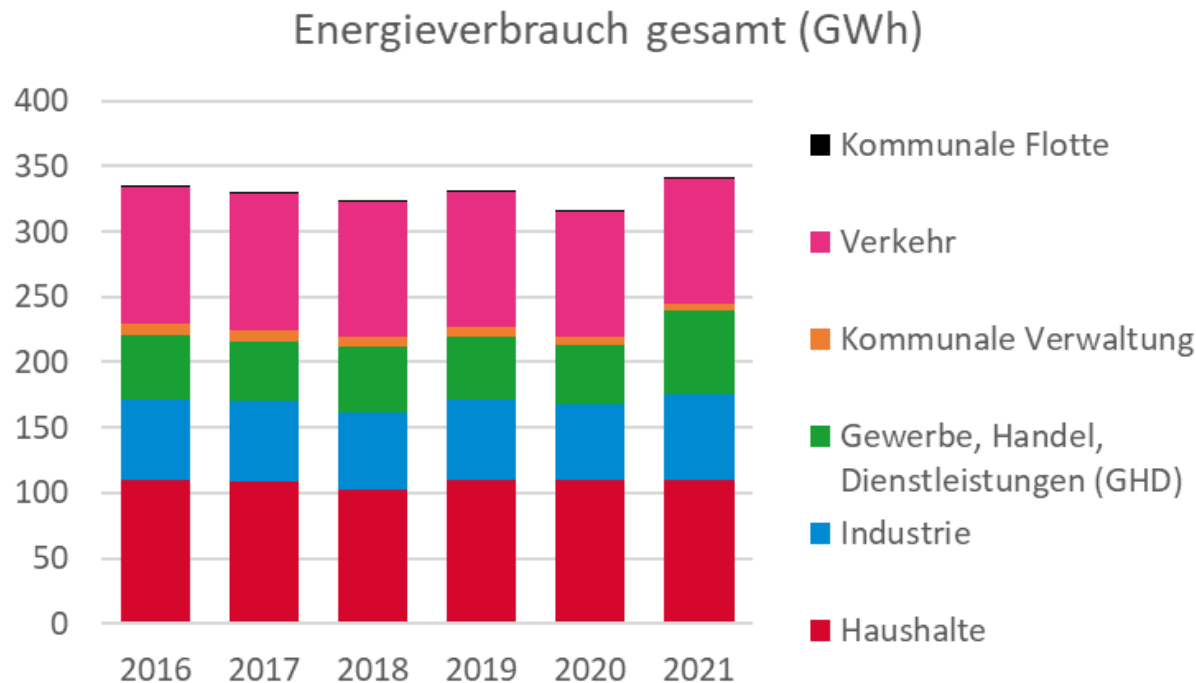
Fachbereich Umwelt

Tel.: 06187/299-189

E-Mail: Carola.Pritzkow@nidderau.de



Warum gibt es die Energiekampagne in Nidderau?



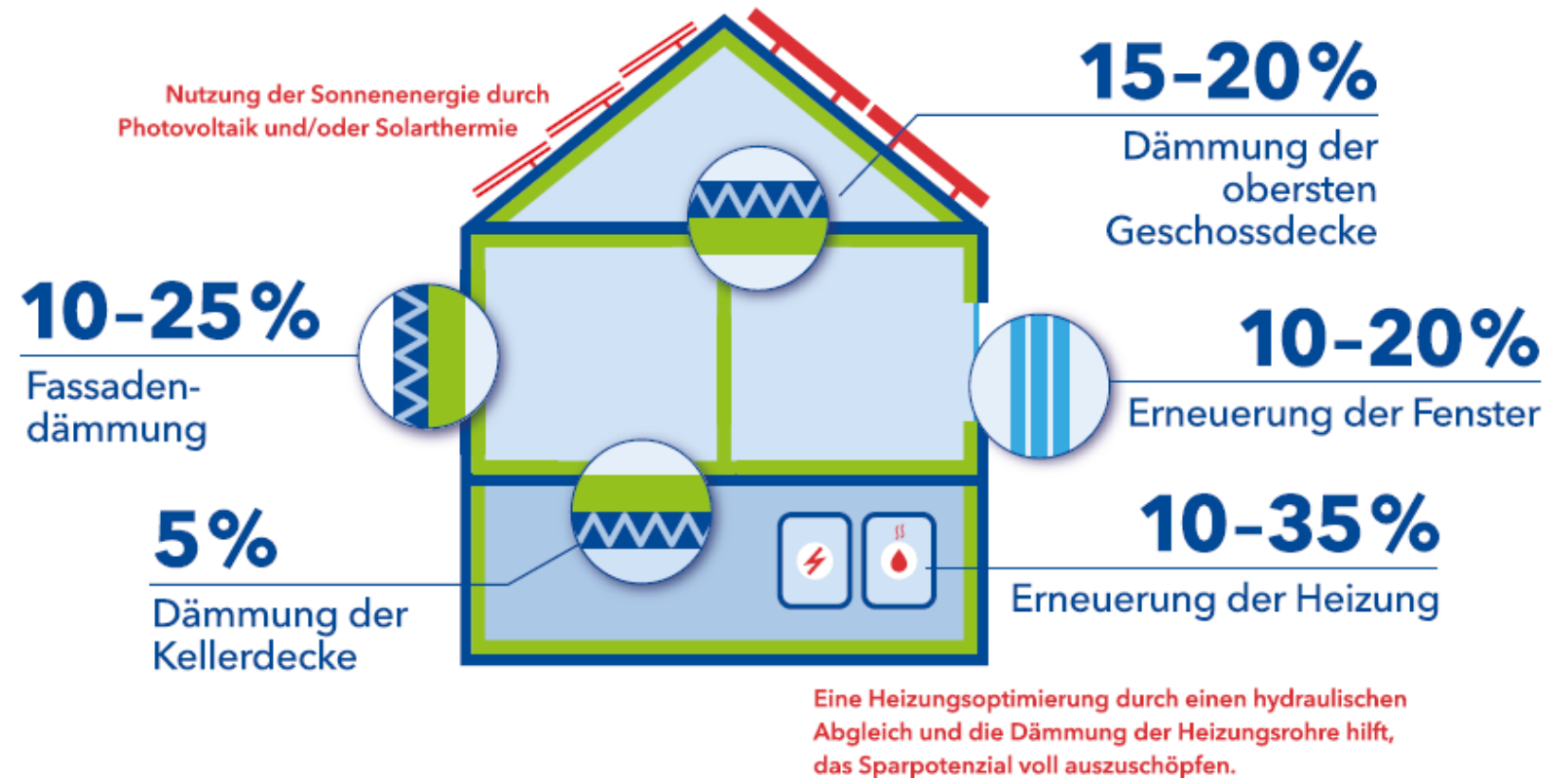
[schlagzeilen strom und gaspreise](#) - Google Suche Aufruf: 06.09.23

- 32-35% des Energieverbrauches in privaten Haushalten
- geringe Entwicklung über die Zeit; geringe Sanierungsrate?
- Nur 5% Rückgang bis 2030 zu erwarten (Ziel im Bundes-Klimaschutzgesetz ~45% Reduktion)
- Ziel der Stadt: Information, Anreiz, niedrigschwelliges Angebot

Was bringen Sanierungen?

- Verringerung der Betriebskosten
- Gesteigerter Wohnkomfort
- Wertsteigerung des Gebäudes
- Nutzung von Fördermöglichkeiten
- **Verringerung der CO₂-Emissionen**

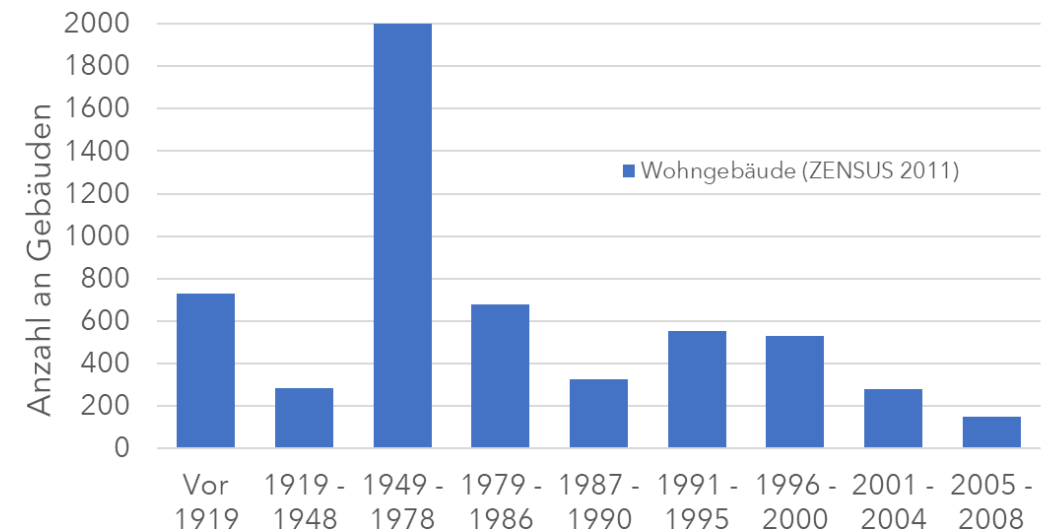
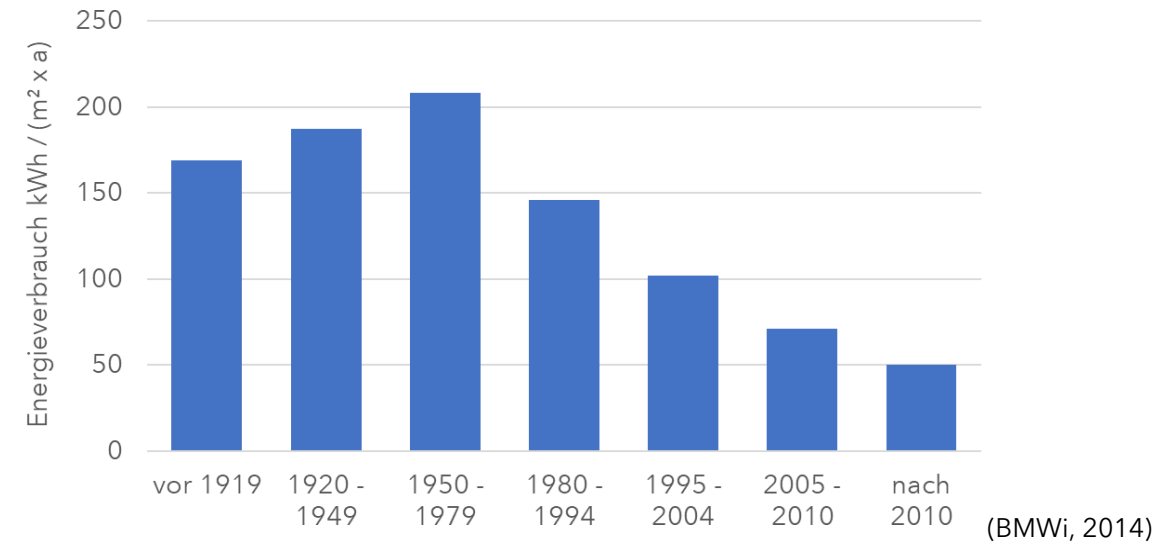
Durchschnittliche Einsparungen Heizenergie pro Jahr





Teilnahmeberechtigte an der Kampagne

- Energiebedarf richtet sich nach dem Gebäude
- 91% der Gebäude wurden vor dem Jahr 2000 errichtet
- Immobilienbesitzende von:
 - ✓ Ein- / Mehrfamilienhäusern
 - ✓ Gebäude vor dem Jahr 2000 errichtet
 - ✓ Modernisierungsbedarf



Rückblick Kampagne 2022



- 106 Beratungen durch 5 Berater durchgeführt
- Beratungen in allen Stadtteilen

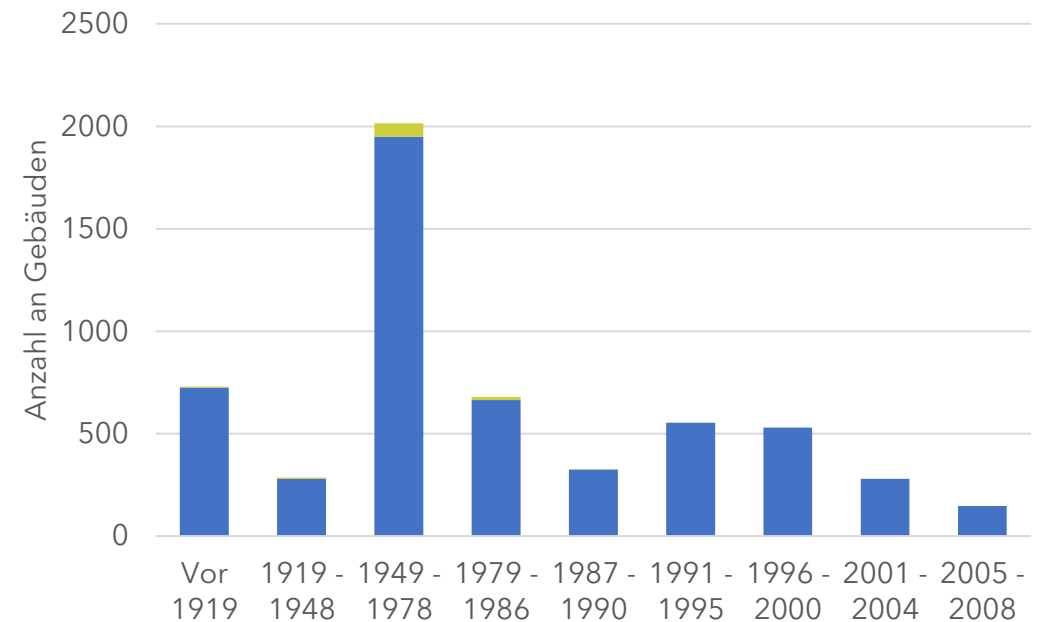
13  2  30 

17  49 

- Beratung von Ein- und Mehrfamilienhäusern

66  21 

Gebäudealter	Beratungen in 2022
Vor 1919	5
1919 - 1948	6
1949 - 1978	65
1979 - 1986	16
1987 - 1990	2
1991 - 1995	2



Vorteile der Kampagne



Minimaler Aufwand & Maximaler Gewinn

- Keine Kosten
- Keine Verpflichtung (unverbindlich)
- Kein Risiko



Individuell

- Beratung ist auf individuelle Situation angepasst
- Klären von Fragen im vertrauensvollen Gespräch
- Persönliche Ansprechpartner



Unterstützung

- Beratung zu Fördermöglichkeiten
- Beratung zu den „nächsten“ Schritten

Ablauf der Kampagne

- Anmeldung über der Homepage der Stadt
 - Vergabe von **100 Energieberatungen** durch die Stadt
 - Zuweisung eines Energieberaters durch die Stadt
 - Terminabsprache mit Energieberater
 - Einstündiger Vor-Ort Termin im Kampagnenzeitraum (**11.09 bis 03.11.2023**)
 - Übergabe des Beratungsprotokolls
-
- Evaluierung der Kampagne in 1 - 2 Jahren



Vor-Ort Termin



- Individuell; keine strickten Vorgaben
- Themen:
 - Dämmung Dach / Kellerdecke / Fassade
 - Fenster / Außentür
 - Heizungsanlage / Heizungsoptimierung
- Energieberater kann Ihre Fragen beantworten
 - Wie kann ich Energiekosten sparen?
 - Welche Modernisierungsmaßnahmen haben welche Wirkung?
 - Wie kann ich den Wert meines Hauses auf lange Sicht erhalten?





Die zertifizierten Energieberater der Kampagne



J. Hettrich



M. Meissner



H. Roth

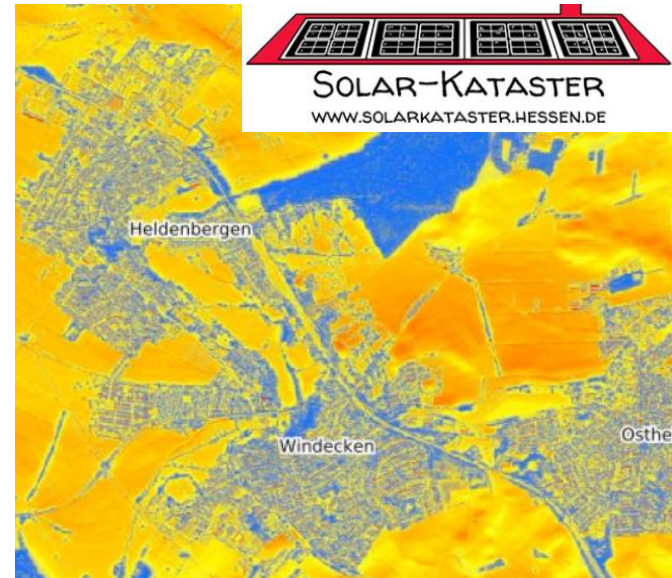
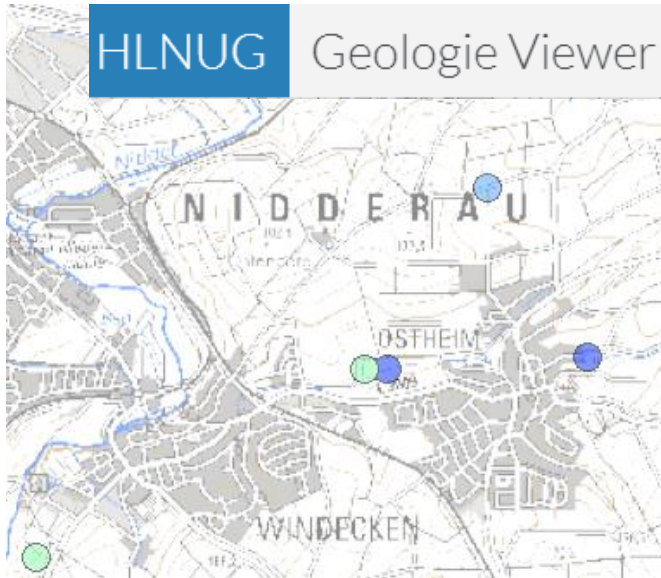


J. Salzmann



T. Wolf

Hilfestellungen



Förderungen

- Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)
- Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
- Hessische LandesEnergieAgentur (LEA)



- Finden von lokalen Energieberatern

Fragerunde, Anmeldung & Verabschiedung



- Anmeldung: <https://www.nidderau.de/energiekampagne/>
- Informationen von der Stadt
 - Umwelt Newsletter - Munipulis

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit.



STADT
NIDDERAU

